



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Weisenau

am 08.09.2010

Anwesend

- Vorsitz

Kehrein, Ralf

- Ortsbeiratsmitglieder

Bürmann, Peter
Claus, Michael
Ehrlich, Christel (Urkundsperson)
Gebhardt, Sylke Karin (Urkundsperson)
Herrgen, Heribert
Jürschik, Jan
Kunkel, Marianne
Plum, Martin
Rövekamp, Werner
Viering, Christian
Werner, Hansi jun.
Wöhrlin, Annette

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Egner, Herbert

- Schriftführung

Mohr, Hans-Willi

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Schmidt, Winfried

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Gröninger, Markus

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Abbiegen in der Göttelmannstraße (CDU)
2. Linie 64 / Anbindung Großberghang (SPD)
3. Parkplatzsituation Weberstraße, Heinrich von Brentano Str. und Jakob-Anstatt-Str. (SPD)
4. Graffiti in Weisenau (Grüne)
5. Bauleitplanverfahren "VEP L 68" (Satzungsbeschluss)
6. Sachstandsberichte
 - 6.1. Antwort auf Anfrage Nr. 1124/2010 der Grünen "Wie steht es um die Fürsorgepflicht in Kitas und Grundschule in Mainz-Weisenau bei steigender Fluglärmbelastung"
 - 6.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1120/2010 (CDU), Ortsbeirat Mainz-Weisenau
 - 6.3. Stellungnahme zu Antrag Nr. 0715/2010 CDU und Antrag Nr. 0720/2010 Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 - 6.4. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0721/2010 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
7. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 7.1. Rückbau von Fußgängerüberwegen
 - 7.2. Spielplatz am Großberghang
 - 7.3. Kunst vor Ort
8. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
 - 8.1. Verkehrsangelegenheiten
 - 8.2. Straßenreinigung
 - 8.3. Info-Veranstaltung zum Thema Fluglärm
9. Einwohnerfragestunde
 - 9.1. Geplanter Kita auf dem Großberg
 - 9.2. Abgestellter PKW
 - 9.3. Neue Lärmschutzwand entlang der Autobahn

b) nicht öffentlich

10. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Abbiegen in der Göttelmannstraße (CDU)** **Vorlage: 1640/2010**

Der Antrag der CDU wird von Frau Wöhrlin gemäß der Vorlage begründet mit dem Hinweis, dass parkende Fahrzeuge, vor allem kleine Lkw, die Sicht beim Einbiegen in die Göttelmannstr. erheblich einschränken und es aufgrund dieser unübersichtlichen Situation immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen kommt.

Ohne weitere Diskussion beschließt der Ortsbeirat einstimmig, das Thema in der Verkehrskommission vor Ort zu besprechen.

Punkt 2 **Linie 64 / Anbindung Großberghang (SPD)** **Vorlage: 1641/2010**

Für die SPD begründet Frau Ehrlich den Antrag mit dem Hinweis, dass sich die Umleitungsstrecke der Linie 64 sehr bewährt hat und bei einer Beibehaltung keine Kosten für bauliche Maßnahmen (Haltestellen der Linien 65 können mitgenutzt werden) auf die MVG zukommen. Auch die zusätzliche Fahrzeit von ca. 3 Minuten

dürfte keine größeren Probleme bei der Erstellung des neuen Fahrplanes hervorrufen.

Der Antrag findet auch bei den übrigen im Ortsbeirat vertretenen Parteien seine Zustimmung und wird einstimmig befürwortet.

Punkt 3 **Parkplatzsituation Weberstraße, Heinrich von Brentano Str. und Jakob-Anstatt-Str. (SPD)**
Vorlage: 1642/2010

Herr Werner begründet für die SPD den Antrag gemäß der Vorlage.

Er weist besonders auf die Gefahrenquelle hin, die durch die verkehrswidrig und verkehrsgefährdend abgestellten Fahrzeuge - besonders während der Bürozeiten - hervorgerufen werden.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, das Thema bei der nächsten Sitzung der Verkehrskommission zu besprechen und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Punkt 4 **Graffiti in Weisenau (Grüne)**
Vorlage: 1643/2010

Für *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* begründet Herr Viering den Antrag gemäß der Vorlage.

In dieser Angelegenheit kommt es zu einer längeren Aussprache innerhalb des Ortsbeirates.

Während die SPD den Antrag unterstützt, wird aus den Reihen von CDU, FDP und ödp die Meinung vertreten, dass durch die Ausweisung von entsprechenden Flächen das „illegale Sprühen“ weder eingedämmt noch ganz unterbunden wird.

Herr Egner sieht die Intention des Antrags als ersten Schritt in die richtige Richtung.

Herr Herrgen spricht sich für ein Gesamtkonzept aus, welches Flächen, Bilder, Künstler und die Kostenfrage beinhaltet. Man sei gerne bereit, über ein solches Konzept zu diskutieren.

Herr Claus und Herr Viering von *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* stellen nach weiterer Diskussion den Antrag in folgender geänderter Form zur Abstimmung:

„ Graffiti ist Kunst auch in Weisenau.

Die Verwaltung ist bereits unter dem neuen Namen „AG Graffiti“ beauftragt, Maßnahmen zu erarbeiten und umsetzen.

Wir bitten, in Kürze dem Ortsbeirat ein entsprechendes Konzept zur Abstimmung vorzustellen, welches geeignete Flächen, Künstler, Motive und Kosten beinhaltet.“

Dem so geänderten Antrag stimmt der Ortsbeirat mit 7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen zu.

- Punkt 5** **Bauleitplanverfahren "VEP L 68" (Satzungsbeschluss)**
a) Änderung Nr. 35 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Gutshof Laubenheimer Höhe - VEP (L 68)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Beschluss gemäß § 6 Abs. 6 BauGB
- Zusammenfassende Erklärung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB
b) Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Gutshof Laubenheimer Höhe - VEP (L 68)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
- Zusammenfassende Erklärung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB
Vorlage: 1315/2010

Von der Beschlussvorlage der Verwaltung vom 18.08.2010, Az.: VI / 61 20 02 Ä 35 und 61 26 Lau 68, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 6 **Sachstandsberichte**

- Punkt 6.1** **Antwort auf Anfrage Nr. 1124/2010 der Grünen "Wie steht es um die Fürsorgepflicht in Kitas und Grundschule in Mainz-Weisenau bei steigender Fluglärmbelastung"**

Von der Stellungnahme der Verwaltung vom 13.07.2010 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

- Punkt 6.2** **Sachstandsbericht zu Antrag 1120/2010 (CDU), Ortsbeirat Mainz-Weisenau**
hier: Generationen Aktivpark
Vorlage: 1658/2010

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 01.09.2010, Az.: V / 67 00 66/Wei, zur Kenntnis.

- Punkt 6.3** **Stellungnahme zu Antrag Nr. 0715/2010 CDU und Antrag Nr. 0720/2010 Bündnis 90/DIE GRÜNEN**
hier: Beleuchtung und Beschilderung Fußgängerüberweg Radweg
Vorlage: 1672/2010

Von dem Sachstandsbericht der Verwaltung vom 06.09.2010, Az.: V / 2 66 13 Wei, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 6.4 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0721/2010 der SPD**
Ortsbeiratsfraktion Mainz-Weisenau
hier: Verkehrskonzept Wormer Straße
Vorlage: 1671/2010

Von dem Sachstandsbericht der Verwaltung vom 08.09.2010, Az.: V / 68 Wei - W 1, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 7 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 7.1 **Rückbau von Fußgängerüberwegen**

Der Vorsitzende teilt mit, dass wegen des geplanten Rückbaus der Fußgängerüberwege in der Hohlstr. und der Laubenheimer Str. in Kürze ein Ortstermin anberaumt wird.

Auf Wunsch von Herrn Herrgen wird der Vorsitzende versuchen, einen Termin nach dem 20.09.2010 zu finden.

Punkt 7.2 **Spielplatz am Großberghang**

Der Vorsitzende weist auf ein Treffen mit Frau Martin von der Verwaltung hin und geht davon aus, dass die besprochenen Maßnahmen auf dem unteren Spielplatz (Optimierung der Zuwegung und des Sandkastens, eventuelle Anbringung eines Zaunes, Pflanzung eines Baumes als Schattenspender) in Kürze umgesetzt werden.

Der Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

Punkt 7.3 **Kunst vor Ort**

Der Vorsitzende weist auf die Ausstellungseröffnung am 08.10.2010, 19.00 Uhr, hin und wird in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates auch den Termin für die Eröffnung der Weihnachtsausstellung bekanntgeben.

Punkt 8 **Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates**

Punkt 8.1 **Verkehrsangelegenheiten**

Aus der Mitte des Ortsbeirates werden folgende Fragen gestellt sowie Hinweise und Anregungen vorgetragen:

- Für wann ist der Wegfall des Parkplatzes in der Straße am Viktorstift (Hausnr. 30) geplant?

- Die Verwaltung wird gebeten, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, damit der Hydrant im Bettelpfad (gegenüber Hausnr. 76) nicht permanent zugeparkt wird.
Das Gleiche gelte auch für den Hydrant im Bereich Otto-Wels-Str. / An der Turnhalle.
In diesem Zusammenhang wird die gesamte Parksituation im Bereich des Bettelpfades bemängelt; besonders der Kurvenbereich Im Leimen / Bettelpfad.
- Der Behindertenparkplatz vor der Ortsverwaltung in der Zollgasse sollte neu markiert werden.
- Die Parkplatzmarkierungen in der Alexander-Diehl-Str. (Bereich Hausnr. 3-7) sollten ebenfalls aufgefrischt werden.
- Es ist immer wieder zu beobachten, dass, seitdem in der Wormer Str. in Höhe Hausnr. 15 die Fußgängerbrücke entfernt wurde, vor allem Jogger die Straße und die dortigen Bahngleise überqueren und sich dadurch selbst gefährden.
Ebenfalls wegen der fehlenden Brücke fahren Radfahrerinnen und Radfahrer auf der Häuserseite mit hoher Geschwindigkeit auf dem Bürgersteig und es kommt dadurch immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen, wenn Autofahrerinnen und Autofahrer mit ihren Fahrzeugen aus den Ausfahrten der dortigen Häuser herausfahren.
Die Verwaltung wird gebeten, in beiden Fällen über Lösungsmöglichkeiten nachzudenken.
- Im Bereich der Otto-Wels-Str. (Hausnr. 7) steht seit längerer Zeit (Gras wächst bereits durch die Speichen) ein Motorrad. Die Verwaltung wird gebeten, sich dem Anliegen anzunehmen.

Punkt 8.2 Straßenreinigung

Die Verwaltung wird gebeten, die Anliegerinnen und Anlieger, die die Straßenreinigung in erheblichem Umfang vernachlässigen, auf ihre Pflichten hinzuweisen.

Punkt 8.3 Info-Veranstaltung zum Thema Fluglärm

Es wird darauf hingewiesen, dass der Ortsbeirat Mainz-Laubenheim sich dafür ausgesprochen hat, eine öffentliche Info-Veranstaltung zum Thema Fluglärm durchzuführen.

Die Verwaltung wird gebeten, auch die Weisenauer Bevölkerung und den Ortsbeirat hierzu einzuladen und wenn möglich die Portland als Veranstaltungsort hierfür vorzusehen.

Punkt 9 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 9.1 **Geplante Kita auf dem Großberg**

Von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern werden folgende Fragen an die Verwaltung gerichtet:

- Wann ist der Baubeginn des Kindergartens geplant?
- Wo soll der Baukörper nun endgültig platziert werden?
- Ist es vorgesehen, dass im Bereich der Zufahrt noch Platz für ein oder mehrere Reihenhäuser geschaffen wird?
- Wo sind die Parkplätze für den Kindergarten geplant?
- Wie sieht das Verkehrskonzept mit der zu erwartenden Zunahme des Individualverkehrs (Zubringer/Abholer vom Kindergarten) in unser Neubaugebiet aus (entgegen der Planung soll der Kindergarten nun 125 Kinder aufnehmen)?

Der Vorsitzende gibt zu bedenken, dass in den ursprünglichen Planungen ein Schulgebäude vorgesehen war, welches weitaus mehr Verkehr mit sich gebracht hätte.

Im Übrigen bittet der Ortsbeirat in Bezug auf die gestellten Fragen - besonders im Hinblick auf das Verkehrskonzept - um entsprechende Transparenz seitens der Verwaltung.

Punkt 9.2 **Abgestellter PKW**

Der seit längerer Zeit abgestellte PKW in der Jakob-Anstatt-Str. (Kennzeichen: MYK-HH-854) sollte von Seiten der Verwaltung einmal näher in Augenschein genommen werden.

Punkt 9.3 **Neue Lärmschutzwand entlang der Autobahn**

Es wird bemängelt, dass die o. g. Lärmschutzwand zu bestimmten Zeit bewacht wird und dies erhebliche Kosten verursacht. In den Zeiten, wo keine Überwachung stattfindet, werde die Wand von Graffiti-Sprayern heimgesucht. Die Entfernung verursache ebenfalls wieder Kosten.

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

gez. Ralf Kehrein

.....

Vorsitz

gez. Hans-Willi Mohr

.....

Schrifführung

gez. Christel Ehrlich

.....

Urkundsperson

gez. Sylke Karin Gebhardt

.....

Urkundsperson